

# RUND BRIEF

April 2019



Mannheim e.V.



Stadtjugendring Mannheim e.V.  
Neckarpromenade 46  
68167 Mannheim  
T 0621 33856-0  
F 0621 33856-16  
www.sjr-mannheim.de  
info@sjr-mannheim.de

Stadtjugendring Mannheim e.V.

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde des Stadtjugendrings Mannheim,

hiermit lade ich euch herzlich zu unserer kommenden Jahreshauptversammlung am 29. und 30. Mai 2019 ein. Am ersten Tag starten wir wie immer um 18 Uhr mit unserer Mitgliederversammlung. Am zweiten Tag werden wir über den Umgang mit unserer aktuellen finanziellen Situation sprechen. Im Moment wissen wir beispielsweise nicht, wie wir das Dankeschön an Euch Ehrenamtliche – unser Ehrenamtsfest – finanzieren sollen. Auf der MV Anfang April konnten wir euch bereits einen Überblick über unseren Notstand vor allem in Hinblick auf den Doppelhaushalt 2020/21 geben. Nun wollen wir unsere JHV nutzen, um uns Gedanken über ein einheitliches Auftreten nach außen, als Gemeinschaft aus unterschiedlichsten Jugendverbänden, zu machen und um eine klare Strategie gegenüber Verwaltung und Politik zu entwickeln.

Bei unserem Kandidat\*innencheck zur Kommunalwahl, haben wir von allen Fraktionen und Gruppierungen des Mannheimer Gemeinderats ein klares Votum bekommen, dass sie hinter dem Stadtjugendring, seinen Verbänden und der Arbeit seiner Abteilungen stehen, dass Jugendarbeit wertvoll ist und als wertvoll erachtet wird und dass Jugendarbeit in Zukunft gestärkt werden soll. Die Diskussion zwischen Politik und unseren Verbänden war spannend zu beobachten. Wir wünschen uns für die Zukunft, nicht von einem Doppelhaushalt zum nächsten springen zu müssen. Wir müssen

uns dafür einsetzen, dass die Finanzierung des Stadtjugendrings, der Jugendverbände, seiner Abteilungen und anderer freier Träger endlich ein solides und nachhaltiges Fundament bekommt, sodass wir uns wieder mehr auf unsere eigentliche Arbeit konzentrieren können.

Auch in den Sitzungen des Finanz- und Satzungsausschusses und des Jugendpolitischen Ausschusses haben sich die Delegierten bereits mit unserer finanziellen Lage befasst. Die seither entstandene Dynamik sollten wir auf jeden Fall nutzen und unsere Forderungen bei der Imageveranstaltung gut präsentieren. Am 6. Juli werden wir wieder auf dem Paradeplatz über das Engagement und das Angebot unserer Jugendverbände und Abteilungen informieren, aber auch natürlich die Bedarfe aufzeigen, die bei unserer vorwiegend ehrenamtlichen Verbandsarbeit bestehen.

Wir müssen laut werden! Unsere Forderungen sind nicht aus der Luft gegriffen und definitiv berechtigt. Deswegen freue ich mich, möglichst viele von euch bei der JHV zu sehen.

Herzliche Grüße

Elina Brustinova  
Vorsitzende

TAGESORDNUNG  
29./30.5.2019

Mittwoch, 29.05.2019	TOP 1 Begrüßung und Vorstellung neuer Delegierter
	TOP 2 Feststellung der Tagesordnung
	TOP 3 Protokoll und Nachlese
	TOP 4 MV & Kandidatencheck vom 3.4.2019
	TOP 5 Berichte & Infos aus den Verbänden
	TOP 6 Ausschüsse, AKs, Projekte
	TOP 7 Berichte und Infos aus Vorstand und Geschäftsstelle
	TOP 8 Methodeninput
	TOP 9 Statistische Auswertung 2018
	TOP 10 Rechenschaftsbericht Infofonds 2018
	TOP 11 Verschiedenes
Donnerstag, 30.05.2019	TOP 12 Schwerpunktthema
	- Gelingende Beteiligung der Verbände in den Gremien der Arbeitsgemeinschaft
	- Forderungen für den Doppelhaushalt / Planung der Kampagne
	- Verschiedenes

Wir beginnen am 29.05. um 18 Uhr mit der Sitzung und werden im Anschluss gemeinsam gemütlich beisammensitzen und essen. Ende der JHV ist am Donnerstag nach dem Mittagessen (ca. 14 Uhr). Aufgrund der Besonderheit der Jahreshauptversammlung eignet sie sich sehr gut für Verbandsmitglieder, die vielleicht zukünftig die Vertretung im Jugendring übernehmen sollen. Deshalb können sich auch Verbandler\*innen anmelden, die noch nicht als Delegierte gemeldet sind.

---

## BESCHLUSS GEFASST

Auf der ersten Mitgliederversammlung des Jahres haben die Delegierten nicht nur über die Verteilung der kommunalen Zuschüsse für 2019 entschieden, sondern auch mit großer Mehrheit einen Antrag der Falken angenommen. darin wird die Stadt aufgefordert, sich der **Initiative Seebrücke** anzuschließen und Mannheim als sicheren Hafen zu erklären. Damit würde sich Mannheim in guter Gesellschaft befinden, denn bereits 47 andere deutsche Städte sind dabei, u.a. aus Baden-Württemberg unsere Nachbarstädte Heidelberg und Karlsruhe. Der Beschluss ist auf unserer Webseite nachzulesen:

<https://kurzelinks.de/1xxg>  
<https://seebruecke.org>

---

## CHECK DURCHGEFÜHRT

Direkt im Anschluss an die MV hat die



entgegenzusetzen wollen. Es geht uns nicht darum, die Teilnehmenden von unserer Meinung zu überzeugen, sondern - neben dem bereits angesprochenen Aufzeigen von Diskussionskultur - ein Verständnis für ihre Motivationen, Wünsche und den Alltag zu entwickeln.“

Als Gesprächseinstieg können kontroverse politische Themen, aber auch Popkulturelles, Künstlerisches oder vermeintlich belanglose Anekdoten aus dem Alltag dienen. Jeder Projekttag wird mit Hilfe von Audioaufnahmen und Tagebüchern dokumentiert und alle Ergebnisse am Ende des Projekts im Rahmen einer Ausstellung präsentiert. Das Projekt wird darüber hinaus von einem Instagram-Profil begleitet.

---

## ARBEIT AUFGENOMMEN



Mein Name ist Andrea Riedmaier und ich freue mich seit dem 01.11.2018 ein Teil des misha-Teams beim Stadtjugendring Mannheim e.V. sein zu dürfen. Ich bin staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerin und habe Sonderpädagogik an der Pädagogischen

Hochschule studiert.

erste Veranstaltung zur Kommunalwahl beim Stadtjugendring stattgefunden. Mehr als 120 Interessierte aus Jugendverbänden und Schulen verfolgten die Diskussion beim Kandidatencheck oder stiegen selbst mit ein. Melis Sekmen und Raymond Fojkar (Bündnis 90/Die Grünen), Katharina Dörr und Thomas Hornung (CDU), Nalan Erol und Dennis Ulas (Die Linke), Dr. Birgit Reinemund (FDP), Roland Weiss (ML), Lena Kamrad und Ralf Eisenhauer (SPD) standen den Delegierten Rede und Antwort. Alle betonten dabei die Wichtigkeit der meist ehrenamtlich geleisteten Jugendarbeit und versprachen Unterstützung. Hier gehts zur Fotogalerie:

<https://kurzelinks.de/w3bj>

---

## SPEEDATINGS GEPLANT

Die nächsten Veranstaltungen des SJR finden im Mai zumeist bei den Verbänden statt, denn die laden die Kandidat\*innen zu sich ein. Bis jetzt machen der Bund Lorién sowie die Falken mit, ebenso wie der AK gegen Rechts. Außerdem möchte die Kulturplattform-Jugend erstmals mitmachen. Infos zu unseren und anderen Wahlaktionen: <https://kurzelinks.de/eo35>

---

## PROJEKT GESTARTET

#zeitzureden, das neue Projekt des SJR,

---

## AK LÄDT INS CAFÉ EIN



Der AK gegen Rechts lädt im Rahmen seiner **Café Lechleiter** genannten Veranstaltungsreihe regelmäßig ins Café des Jugendkulturzentrum forum ein. Am 8. Mai wird im Rahmen der Wahlaktionen mit den Kandidat\*innen gemeinsam gekocht und diskutiert. Kommt also zahlreich, neugierig und hungrig! Mehr Infos auf dem beiliegenden Flyer.

---

## ANERKENNUNG GEFORDERT

Seit 5. April berät der Bundestag über eine reform des BAföG. dabei geht es nicht nur um die Anhebung der Fördersätze, sondern auch um die Höchstdauer der Förderung. Die kann z.B. durch Mitwirkung der Studierenden im Rahmen der Selbstverwaltung um bis zu 2 Semester verlängert werden. Der Landesjugendring Hamburg hat nun in einem Brief an seine Bundestagsabgeordneten gefordert, auch ehrenamtliches Engagement als Jugendleiter\*in entsprechend anzuerkennen.

Der Stadtjugendring Mannheim schließt sich dieser Forderung an und hat seinerseits die beiden Mannheimer Vertreter\*innen im Bundestag angeschrieben. Auch der Bundesjugendring (DBJR) hat be-

möchte Jugendlichen und jungen Erwachsenen um die 20 Jahre eine Debattenkultur näherbringen. Dadurch soll das Bewusstsein für politische Teilhabe gestärkt und die Vorzüge einer inhaltlichen Diskussion aufgezeigt werden.

Es gilt eine Gesprächskultur zu etablieren, indem alle erst einmal das gegenseitige zuhören lernen und wertschätzen. Ziel ist es, mitunter auch eine Diskussionskultur zu erarbeiten, die weniger auf emotionalen Haltungen als vielmehr auf einem Faktencheck beruht.



„Wir werden hierfür in verschiedene Jugendeinrichtungen, aber auch an öffentliche Plätze und wo auch immer wir eingeladen werden gehen und mit den Projektteilnehmer\*innen über ihre Themen sprechen“, betonen die Projektleiter\*innen Fides Schopp und Andreas Hauk (Bild oben). Und weiter: „Der Schwerpunkt unserer Arbeit wird im Mannheimer Norden liegen. Populistische Verkürzungen von komplexen Sachverhalten werden von uns als Indikatoren für einen Mangel an respektvoller Diskussionskultur verstanden, dem wir echte Alternativen

reits im Oktober 2017 auf der Vollversammlung ein Positionspapier zur Anerkennung des Ehrenamts beschlossen. Hier werden nicht nur Lippenbekenntnisse, sondern konkrete Schritte gefordert, die mehr umfassen als nur die Änderung des BAföG. <https://kurzelinks.de/1ais>

---

## MOVING SPACE IM FORUM

Den Abschluss der Wahlaktionen übernimmt das Jugendkulturzentrum forum. **forums finest frühschoppen** heisst das Event am Wahlsonntag (26. Mai), das unter dem Motto „**zuzzeln, brezeln, wählen**“ steht. Ab 11 Uhr gehts los. Geboten werden Wahlberatung, Polit-Performance vom Ensemble „etc.pp.“, musikalische Live-Acts und Brezel, Würstel, Weißbier (vegan & alkoholfrei). Mehr unter <https://www.movingspace-mannheim.de>

---

## TEILNEHMER\*INNEN GESUCHT

Die freireligiöse Jugend hat noch wenige Plätze frei im großen Sommer-Hüttencamp im Naturpark Rhön. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 18 Jahren. Infos und Anmeldung: [https://sjr-mannheim.de/thx/Sommerfreizeit\\_FJD\\_2019.zip](https://sjr-mannheim.de/thx/Sommerfreizeit_FJD_2019.zip)